Prüfgegenstand	PKW-Sonderrad 8.5JX19H2 Typ TN30-8519
Hersteller	Kautschuk-Verwertungs GmbH

Auftraggeber

Kautschuk-Verwertungs GmbH
An der Walkmühle 2
46356 Essen
QM-Nr. 49 02 0182005

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell	TN30
Typ	TN30-8519
Radgröße	8.5JX19H2
Zentrierart	Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein-press-tiefe (mm)	Rad-last (kg)	Abroll-umfang (mm)	Gültig ab Herstell-datum
5B	TN30-8519 5B/ Ø63,4-Ø57,1	5/100/57,1	40	650	2300	8/2024
5C	TN30-8519 5C/ Ø72,6-Ø63,4	5/108/63,4	45	850	2300	8/2024
5C	TN30-8519 5C/ Ø72,6-Ø65,1	5/108/65,1	45	850	2300	8/2024
MB	TN30-8519 MB/ Ø66,6-Ø57,1	5/112/57,1	35,1	850	2300	8/2024
MB	TN30-8519 MB/ Ø66,6-Ø57,1	5/112/57,1	45	850	2300	8/2024
MB	TN30-8519 MB/ ohne Ring	5/112/66,6	35,1	850	2300	8/2024
MB	TN30-8519 MB/ ohne Ring	5/112/66,6	45	850	2300	8/2024
5F	TN30-8519 5F/ Ø72,6-Ø56,1	5/114,3/56,1	40	850	2300	8/2024
5F	TN30-8519 5F/ Ø72,6-Ø60,1	5/114,3/60,1	40	850	2300	8/2024
5F	TN30-8519 5F/ Ø72,6-Ø64,1	5/114,3/64,1	40	850	2300	8/2024
5F	TN30-8519 5F/Ø72,6-Ø64,1 dunkelrot	5/114,3/64,1	40	850	2300	8/2024
5F	TN30-8519 5F/ Ø72,6-Ø65,1	5/114,3/65,1	40	850	2300	8/2024
5F	TN30-8519 5F/ Ø72,6-Ø66,1	5/114,3/66,1	40	850	2300	8/2024
5F	TN30-8519 5F/ Ø72,6-Ø67,1	5/114,3/67,1	40	850	2300	8/2024
5G	TN30-8519 5G/ TE Ø72,6-Ø64,1	5/120/64,1	40	850	2300	8/2024
5G	TN30-8519 5G/ Ø72,6-Ø67,1	5/120/67,1	40	850	2300	8/2024
5G	TN30-8519 5G/ ohne Ring	5/120/72,6	40	850	2300	8/2024

Kennzeichnung

KBA-Nummer	55745
Herstellerzeichen	TOMASON
Radtyp und Ausführung	TN30-8519 (s.o.)
Radgröße	8.5JX19H2
Einpreßtiefe	ET.. (s.o.)
Gießereikennzeichen	LZTH
Herstellungsdatum	Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

§22 55745*00

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein-press-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
5B	5/100/57,1	40	650	2300	FE	10/2024	TRM Shah Alam
5C	5/108/72,6	45	850	2300	FE	10/2024	TRM Shah Alam
MB	5/112/66,6	35	850	2300	FE	10/2024	TRM Shah Alam
MB	5/112/66,6	45	850	2300	FE	10/2024	TRM Shah Alam
5F	5/114,3/72,6	40	850	2300	FE	11/2024	TRM Shah Alam
5G	5/120/72,6	40	850	2300	FE	10/2024	TRM Shah Alam

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein-press-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
5B	5/100/57,1	40	650	215/45R19	10/2024	TRM Shah Alam
5C	5/108/72,6	45	850	215/45R19	10/2024	TRM Shah Alam
MB	5/112/66,6	45	850	215/45R19	10/2024	TRM Shah Alam
5G	5/120/72,6	40	850	215/45R19	10/2024	TRM Shah Alam

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein-press-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver-fahr-en	Datum	Ort
5C	5/108/72,6	45	850	285/45R19	FE	11/2024	TZT Lambsheim
5G	5/120/72,6	40	850	285/45R19	FE	11/2024	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 5B ET40 betrug 12,47 kg.

§22 55745*00

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfungen wurden durch folgende Prüflabore durchgeführt:
TÜV Rheinland Malaysia Shah Alam ab Oktober 2024
Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim im November 2024

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Die Ausführung MB ET 35 wurde nur für Prüfungen verwendet. Sie wird nicht hergestellt.
Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:
Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung	-	16.04.2025
Radzeichnung	TN30-8519	09.05.2024
Radzeichnung	TN30-8519 mit Änderung vom	09.05.2024 30.04.2025
Zubehör	ZUB2020/2	11.02.2021
Verwendungen	Anlagen 1-18	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 30. Juni 2025

Tufan

00450271.DOCX

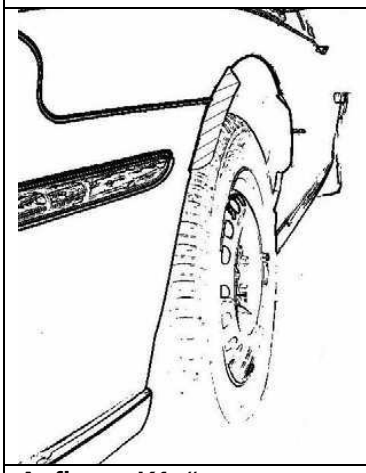
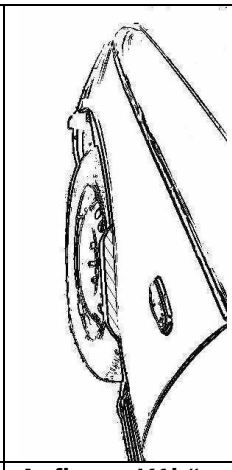
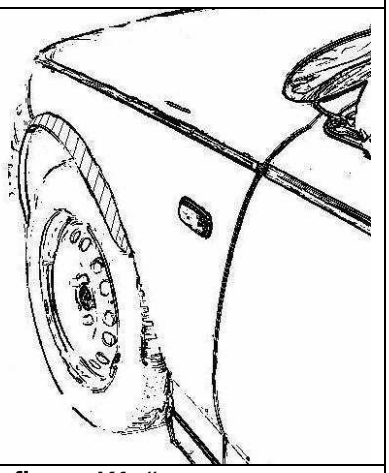
§22 55745*00

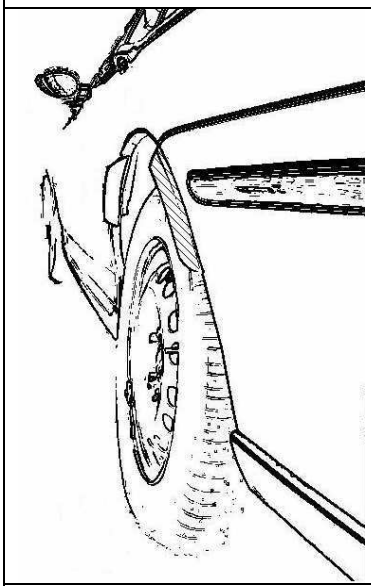
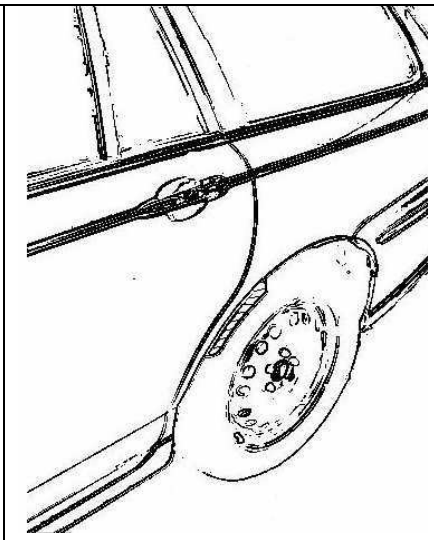
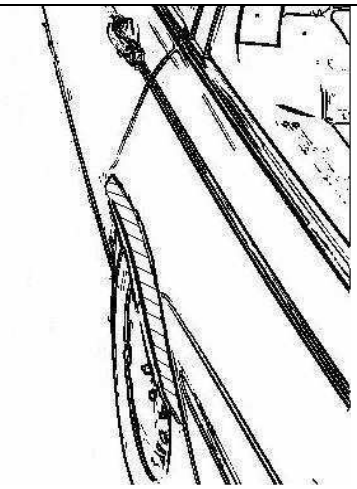
Hinweisblatt „Radabdeckung“

Die nachfolgenden Bilder stellen schematisch dar, wie und an welchen Stellen die Radabdeckung mit Hilfe von Zusatzleisten (schraffiert), die im Fachhandel (auch als Meterware) in verschiedenen Breiten erhältlich sind, gem. den Auflagen

K1a, K1b, K1c und
K2a, K2b, K2c

hergestellt werden können. Die Zusatzleisten sind dauerhaft an die äußeren Kotflügelkanten zu kleben.

Vorderachse		
		
Auflage „K1a“	**Auflage „K1b“**	**Auflage „K1c“**
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

Hinterachse		
		
Auflage „K2b“	**Auflage „K2a“**	**Auflage „K2c“**
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

§22 55745*00